WAS KÖNNEN SIE IM MUSEUM FINDEN?



Die Welt des Geldes...

Die reiche Sammlung von Zahlungsmitteln der Nationalbank. Geld früher und heute: Informationen, Geschichten, und Wissenswertes.

... und die Rolle der Nationalbank

Eine moderne Zentralbank, die für stabile Preise, für die Aufsicht der Finanzinstitute, für den Umlauf der Banknoten und Münzen und für Studien und Informationen haftet.

- Interaktiv mit Audioguide: Videos, Multimedia und Spiele
- Für Gruppen und individuelle Besucher
- Freier Eintritt
- Personalisierte Führungen
- Reservierungen für Gruppen / Info via Webseite **museum.nbb.be**





- Zug: 10 Minuten von Bahnhof Brüssel-Zentral entfernt
- M U-Bahn: Brüssel-Zentral-Bahnhof / De Brouckère
- Bus: 29, 66, 71, 86 (Haltestelle Arenberg)
- P Parking: Boulevard de Berlaimont / Berlaimontlaan (150m)

MUSEUM DER BELGISCHEN NATIONALBANK

- Geöffnet von montags bis freitags
- Öffnungszeiten von 9 bis 17 Uhr
- Eintritt und Führungen (ab 10 Personen, nur mit Reservierung) kostenlos

Rue Montagne aux Herbes potagères / Warmoesberg 57
1000 Brüssel

Tel.: +32 2 221 22 06
museum@nbb.be
museum.nbb.be

Verantwortlicher Herausgeber: Marie Montigny, de Berlaimontlaan 14, BE-1000 Brüssel / © Abbildung: BNB. Anais Callens / Paginierung: BNB CM – Prepress & Image / Veröffentlichung im Januar 2025

DIE WUNDERBARE WELT DES GELDES

FREIER EINTRITT



BELGISCHE Nationalbank
Eurosystem

GELD IN ALL SEINEN FACETTEN

Geld gibt es schon sehr lange und ist in allen Kulturen zu finden. Aber sehr lange nicht so, wie wir es jetzt kennen: Münzen, Banknoten, Kreditkarten...

Kommen Sie vorbei und staunen Sie darüber, welche Gegenstände die Rolle von Geld innehatten: kleine Muscheln, Perlen, Salz,... und dies bis vor kurzem.

Und währenddessen entwickelt sich alles weiter, mehr und mehr von greifbarem Geld bis hin zu allerlei Formen elektronischen Geldes, zu „virtuellen" Zahlungsmethoden.



Das Museum widmet dem didaktischen Aspekt große Aufmerksamkeit, zugeschnitten auf Grund-, Sekundar- und Hochschulen, aber auch für Erwachsene und Senioren. Auf diese Weise erhalten Sie Einblick in wirtschaftliche und finanzielle Fragen

PREISE IM LAUFE DER JAHRHUNDERTE



Wenn Preise zu schnell steigen, spricht man von Inflation. Inflation sorgte in der Vergangenheit für so einige Probleme, selbst im Römischen Reich, vor 2000 Jahren!



WAS MACHT DIE NATIONALBANK EIGENTLICH?

Die Nationalbank gehört zum Eurosystem, das die Europäische Zentralbank und die Zentralbanken der Länder, die den Euro benutzen, umfasst.

Das Eurosystem hat zwei wichtige Aufgaben: für stabile Preise sorgen und die Finanzinstitute überwachen.

Das Eurosystem bringt auch die Banknoten und Münzen in Umlauf und sorgt für zuverlässige Informationen über die Wirtschaft, indem es allerlei Fakten sammelt und veröffentlicht.

MACHEN SIE ES SELBST!

Anhand von Videos, Multimedia und Spielen, in denen sie in die Rolle der Nationalbank schlüpfen, kriegen Sie eine Idee davon, wie sie sich an die Arbeit macht.

Eine richtige Herausforderung! Halten Sie die Preiserhöhungen im Rahmen? Sorgen sie dafür, dass die Banknoten rechtzeitig in die Bankautomaten gelangen? Schätzen sie das Risiko, das die Banken nehmen, richtig ein?

DIE EUROBANKNOTE GIBT SEINE GEHEIMNISSE PREIS

Vertrauen ist das Kapital, mit dem sich eine Zentralbank an die Arbeit macht. Banknoten beinhalten auch eine ganze Serie sichtbarer und unsichtbarer Sicherheitsmerkmale, um sie gegen Fälschung zu schützen. So können Sie jederzeit davon ausgehen, dass Sie eine echte Banknote in der Hand halten.

Um welche Merkmale es geht und wie Sie eine echte Banknote von einer falschen unterscheiden können, kommen Sie am besten selbst entdecken!



Das Museum der Nationalbank ist in einem Bankgebäude aus dem 19. Jahrhundert untergebracht, das in voller Pracht restauriert worden ist.

Die Kombination von Alt und Neu, die modernste Techniken, Multimedia und Spiele in einem historischen Rahmen, machen einen Besuch im Museum zu einem einzigartigen Erlebnis.